

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

29. Wichtige Bundesgesetzblätter, Dezember 2006

30. Termine für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung

31. Personalmeldungen / Verleihung von Lehrbefugnissen

32. Dr. Alois Mock-Wissenschaftspreis

33. Dr. Alois Mock-Förderpreise

34. Prix Balzan 2007

35. Ausschreibung der Funktion der Rektorin bzw. des Rektors der Paris Lodron-Universität Salzburg

36. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

37. Ausschreibung von StudienassistentInnenstellen

29. Wichtige Bundesgesetzblätter, Dezember 2006

BGBl. I Nr. 166/2006

Bundesgesetz: Besoldungs-Novelle 2007

30. Termine für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung

Für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung wurden folgende Termine festgelegt:

5., 6. und 7. Februar 2007

Aufsatz über ein allgemeines Thema: 5. Februar 2007, 8.00 Uhr

Schriftliche Facharbeiten: 6. und 7. Februar 2007, jeweils 8.00 Uhr

Die Kandidatinnen und Kandidaten werden gebeten, sich spätestens 14 Tage vor den Prüfungsterminen im Büro des Rektorats – Rechtsangelegenheiten (früher Rechtsabteilung) anzumelden – Tel. +43 (0) 662/8044-2053.

Ao.Univ.-Prof. Dr. Rudolf Mosler

Vizerektor Lehre

31. Personalmeldungen / Verleihung von Lehrbefugnissen

Vom Rektorat der Universität Salzburg wurden folgende Lehrbefugnisse verliehen:

* Herrn Mag. Dr. **Peter Arzt-Grabner**, Ass.Prof. am FB Bibelwissenschaft und Kirchengeschichte, die Lehrbefugnis als Privatdozent für „Papyrologie“

* Herrn Mag. Dr. **Ernst-Hanno Stutz**, Univ.Ass. am FB Molekulare Biologie, die Lehrbefugnis als Privatdozent für „Analytische Chemie“

32. Dr. Alois Mock-Wissenschaftspreis

Der Dr. Alois Mock-Wissenschaftspreis wird zur einmaligen Förderung einer wissenschaftlichen Arbeit (Dissertation, Habilitation o.Ä.) vergeben, die sich mit europarelevanten Themen, insbesondere mit der Idee der friedlichen Integration der Völker Europas im Rahmen gesamteuropäischer Institutionen mit der Zielrichtung der dauerhaften Sicherung von Frieden und Wohlstand in Europa, beschäftigt. Umfang der Förderung: € 2.500,-

Gefördert werden Studierende im Alter bis zu 35 Jahren, deren Arbeiten an einem der o.a. Themen im Laufen sind. Die Förderung betrifft die Unterstützung der Druckkosten für eine Veröffentlichung des Werkes. Bezüglich des Fachgebietes besteht keine Einschränkung, jedoch werden Themen aus den Bereichen Politikwissenschaft, Wirtschaftswissenschaft und Geschichte bevorzugt. Weiters sind eine Befürwortung durch den akademischen Betreuer sowie maßgebliche Aufbringung von Eigenmitteln erforderlich.

Für den Fall der Verleihung des Dr. Alois Mock-Wissenschaftspreises verpflichtet sich die Bewerberin bzw. der Bewerber, bei der Drucklegung des Werkes den Vermerk „mit Unterstützung der Dr. Alois Mock-Europa-Stiftung“ anzubringen, sowie der „Dr. Alois Mock-Europa-Stiftung“ zwei Exemplare des Werkes zu überlassen.

Der Bewerbung sind neben einem Foto folgende Unterlagen beizulegen:

Maschinegeschriebener Lebenslauf, Kopien der Zeugnisse über Diplomprüfungen/Rigorosen bzw. über den Studienabschluss, mindestens zwei Empfehlungsschreiben von Fachprofessoren sowie ein Budgetvorschlag für die Finanzierung der Publikation.

Bewerbungen sind bis **15. Februar 2007** (Poststempel) an folgende Adresse zu richten:

Dr. Alois Mock-Europa-Stiftung

c/o Europäische Akademie der Wissenschaften und Künste

Kennwort „Mock - Wissenschaftspreis“

Mönchsberg 2, A-5020 Salzburg

Tel. 0043-662-841345, Fax 0043-662-841343

33. Dr. Alois Mock-Förderpreise

Die Dr. Alois Mock-Förderpreise werden zur einmaligen Förderung der Verfassung einer wissenschaftlichen Arbeit im Rahmen des Studiums (Diplomarbeit o.Ä.) vergeben, die sich mit europarelevanten Themen, insbesondere mit der Idee der friedlichen Integration der Völker Europas im Rahmen gesamteuropäischer Institutionen mit der Zielrichtung der dauerhaften Sicherung von Frieden und Wohlstand in Europa, beschäftigen.

Umfang der Förderung: 2 Förderpreise zu je € 500,-

Gefördert werden Studierende im Alter bis zu 30 Jahren, deren Arbeiten an einem der o.a. Themen im Laufen sind. Die Förderung betrifft die Unterstützung der Druckkosten. Bezüglich des Fachgebietes besteht keine Einschränkung, jedoch werden Themen aus den Bereichen Politikwissenschaft, Wirtschaftswissenschaft und Geschichte bevorzugt. Eine Befürwortung durch den akademischen Betreuer ist erforderlich. Die Vergabe der Förderpreise erfolgt unter Berücksichtigung sozialer Kriterien.

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizulegen:

Maschinegeschriebener Lebenslauf, Beschreibung des Themas der wissenschaftlichen Arbeit, Empfehlungsschreiben des akademischen Betreuers.

Bewerbungen sind bis **15. Februar 2007** (Poststempel) an folgende Adresse zu richten:

Dr. Alois Mock-Europa-Stiftung

Kennwort „Mock - Förderpreis“

Mönchsberg 2, A-5020 Salzburg

Tel. 0043-662-841345, Fax 0043-662-841343

34. Prix Balzan 2007

Ziel des Prix Balzan ist es, die Kultur und Wissenschaften sowie die verdienstvollsten humanitären Initiativen für den Frieden und die Brüderlichkeit unter den Völkern zu fördern - ohne Ansehen von Nationalität, Rasse und Religionszugehörigkeit.

Die Balzan-Preise 2007 werden für folgende vier Themenbereiche ausgeschrieben:

- Europäische Literatur (1000-1500)
- Völkerrecht seit 1945
- Angeborene Immunität
- Nanowissenschaften

Jeder Preis ist mit einer Million Schweizer Franken (ca. 640.000 €) dotiert, wovon die Hälfte an Forschungsarbeiten oder Studien zur Förderung der Wissenschaften zu vergeben ist, an denen vornehmlich junge Forscherinnen und Forscher beteiligt sind.

2007 wird darüber hinaus auch der mit zwei Millionen Schweizer Franken dotierte „Preis für Humanität, Frieden und Brüderlichkeit unter den Völkern“ vergeben. Dieser Preis – zuletzt 2004 einer Institution zuerkannt – wird im Zeitraum von nicht weniger als drei Jahren verliehen.

Geeignete Kandidatinnen und Kandidaten müssen dem Generalkomitee bis spätestens **15. März 2007** vorgeschlagen werden. Eigenbewerbungen werden nicht berücksichtigt.

Weitere Informationen sind über die Homepage: <http://www.balzan.it> erhältlich.

35. Ausschreibung der Funktion der Rektorin bzw. des Rektors der Paris Lodron-Universität Salzburg

An der Paris Lodron-Universität Salzburg gelangt die Funktion

der Rektorin oder des Rektors

nach dem Universitätsgesetz 2002 mit 1. Oktober 2007 zur Besetzung.

Derzeit sind an der Universität Salzburg vier Fakultäten eingerichtet, die Katholisch-Theologische Fakultät, die Rechtswissenschaftliche Fakultät, die Kultur- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät und die Naturwissenschaftliche Fakultät. Die Universität Salzburg hat etwa 12.600 Studierende, ca. 1.300 Beschäftigte im Bereich des wissenschaftlichen Universitätspersonals und ca. 700 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Bereich des Allgemeinen Universitätspersonals.

Zur Rektorin oder zum Rektor kann nur eine Person mit einschlägiger internationaler Erfahrung und der Fähigkeit zur organisatorischen und wirtschaftlichen Leitung einer Universität gewählt werden. Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird erwartet, dass sie ihre besondere Verbindung zur Wissenschaft durch eigene wissenschaftliche Leistungen belegen können und dass sie sich zur Universität und ihren Traditionen bekennen.

Erwünscht sind Bewerbungen von Personen mit sozialer Kompetenz und Managementfähigkeit, die eine entsprechende Qualifikation in der Organisation von Forschung, Lehre und Weiterbildung besitzen. Erwartet werden im Besonderen konzeptionelle und strategische Fähigkeiten.

Die Funktionsperiode beträgt vier Jahre, der Dienstantritt ist für 1. Oktober 2007 vorgesehen. Die Funktion der Rektorin oder des Rektors ist hauptamtlich und wird im Rahmen eines mit der Universität Salzburg abzuschließenden Arbeitsvertrages ausgeübt.

Die Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen beim wissenschaftlichen Personal und in Leitungspositionen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Die Bewerbungen sollen ausführliche Unterlagen hinsichtlich der Bewerbungsvoraussetzungen enthalten. Den Bewerbungen sind schriftliche Vorstellungen über die Prinzipien der Amtsführung als Rektorin bzw. als Rektor und die weitere Entwicklung der Universität beizufügen. Es wird vorausgesetzt, dass sich die bewerbende Person Befragungen im Rahmen eines Hearings stellt.

Richten Sie bitte Ihre Bewerbungen bis **28. Februar 2007** (Datum des Poststempels) an den Senatsvorsitzenden, Herrn Univ.-Prof. Dr. Johann J. Hagen, Universität Salzburg, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg, Austria, Tel. 0043 662 8044-3451, Fax 0043 662 8044-3455, e-mail johann.hagen@sbg.ac.at, der für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung steht.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, nicht vergütet werden.

36. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes, wobei bis zum Inkrafttreten eines Kollektivvertrages die Bestimmungen des Vertragsbedienstetengesetzes als Inhalte des Arbeitsvertrages gelten.

Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung richten Sie mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto an den Rektor und übersenden diese bis **24. Jänner 2007** (Posteingang) an die Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg.

wissenschaftliche MitarbeiterInnenstellen

GZ: A 0002/1-2007

Am **Fachbereich Sozial- und Wirtschaftswissenschaften** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz **mit einem/r Dissertanten/in** (vergleichbar mit einem/r wissenschaftlichen Mitarbeiter/in in Ausbildung nach Abgeltungsgesetz) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: nächstmöglicher Zeitpunkt
- Beschäftigungsdauer: vier Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Mo bis Fr, je acht Stunden
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Sozialwissenschaften (Rechtssoziologie, Rechtspolitik) sowie Mitwirkung an administrativen Aufgaben, selbständige wissenschaftliche Tätigkeit einschließlich der Verfassung einer Dissertation und grundsätzlich

ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden, Mitarbeit beim Forschungsprojekt „Sozialhilfe 1975-2005“ (2007)

- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Magisterstudium der Rechtswissenschaften
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: sehr gute EDV-Anwendungskenntnisse (insbesondere fortgeschrittene Kenntnisse des Betriebssystems Windows und der üblichen Hardwarekomponenten sowie Grundkenntnisse der Netzwerkadministration); besonderes Interesse für das Gebiet der Sozialwissenschaften und interdisziplinären Forschung, gute Fremdsprachenkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Fähigkeit zu selbständigem und eigenverantwortlichem Arbeiten, Organisationskompetenz, Teamfähigkeit, Bereitschaft zur Fortbildung

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. 0043/662-8044/3550 gegeben.

GZ: A 0004/1-2007

Am **Fachbereich Computerwissenschaften** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz **mit einem/r Dissertanten/in** (vergleichbar mit einem/r wissenschaftlichen Mitarbeiter/in in Ausbildung nach Abgeltungsgesetz) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2007
- Beschäftigungsdauer: vier Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Mo bis Fr, je acht Stunden
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich wissensbasierte und lernende Systeme, Wissensmanagement, Künstliche Intelligenz sowie Mitwirkung an administrativen Aufgaben, selbständige wissenschaftliche Tätigkeit einschließlich der Verfassung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden, Mitarbeit beim Forschungsprojekt EU Security Research PASR-2
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes facheinschlägiges Diplom- bzw. Magisterstudium
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung bei der Durchführung wissenschaftlicher Arbeiten auf den Gebieten der neuronalen Netze, Multiagenten Systeme, verteilte Logiksysteme und mathematische Modellierungsmethoden
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Professionalität bei Kommunikation und Kooperation, Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. 0043/662-8044/6321 gegeben.

nichtwissenschaftliche MitarbeiterInnenstellen

GZ: A 0005/1-2007

Am **Fachbereich Sozial- und Wirtschaftswissenschaften** gelangt die Stelle **eines/r Sekretärs/in** nach Angestelltengesetz (vergleichbar v3 nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: nächstmöglicher Zeitpunkt
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: täglich von 8.30 bis 12.30 Uhr
- Aufgabenbereiche: allgemeine Büro- und Sekretariatsarbeiten, selbständige Unterstützung bei den Lehr-, Forschungs- und Verwaltungsarbeiten, Abwicklung der Lehrveranstaltungs-, Zeugnis- und

Prüfungsadministration, allgemeine Studierendenberatung

- Anstellungsvoraussetzungen: Pflichtschulabschluss, sehr gute MS-Office-Kenntnisse (Word, Excel, Power Point), Schnelligkeit in der Textverarbeitung sowie ausgezeichnete Rechtschreibkenntnisse, sehr gute Englischkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikation: weitreichende EDV-Anwendungskenntnisse (Internet-Publishing, Arbeit mit Datenbanken)
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Flexibilität und Service-Orientiertheit, Belastbarkeit und freundliches Auftreten

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. 0043/662-8044/3550 gegeben.

GZ: A 0006/1-2007

Am **Fakultätsbüro der Naturwissenschaftlichen Fakultät** gelangt die Stelle **eines/r Mitarbeiters/in** nach Angestelltengesetz (vergleichbar v3 nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2007
- Beschäftigungsdauer: befristet bis 30. Juni 2008
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: vormittags
- Aufgabenbereiche: Realisierung eines reibungslosen und gesetzeskonformen Ablaufs des Prüfungswesens, eine umfassende Beratung der Studierenden sowie Vorbereitung der Unterlagen und Überprüfung der Voraussetzungen für die Studienabschlüsse
- Anstellungsvoraussetzungen: Pflichtschulabschluss, Büro oder Handelsschule, gute EDV-Anwendungskenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikation: eventuelle Kenntnisse über Aufbau, Gliederung und Inhalte der verschiedenen Studienrichtungen bzw. Studienpläne der Naturwissenschaftlichen Fakultät, Englischkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Kontaktfähigkeit, freundliches Auftreten, Vielseitigkeit, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Selbständigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. 0043/662-8044/5002 gegeben.

37. Ausschreibung von StudienassistentInnenstellen

Für das **Sommersemester 2007** gelangen an der Universität Salzburg folgende **StudienassistentInnenstellen** zur Besetzung:

- **Verwendungsdauer:** vom 1. März 2007 bis 30. Juni 2007
- **Beschäftigungsausmaß:** mindestens 10, maximal 20 Stunden pro Woche
- **Aufgabenbereiche:** Einsatz vorrangig unterstützend im Forschungs- und Verwaltungsbereich, aber auch unterstützend in der Lehre
- **Anstellungsvoraussetzungen:** Zulassung zu einem facheinschlägigen oder fachnahen Studium im betreffenden Semester und ausreichende Qualifikation
- **Entgelt:** € 3.187,30 brutto inkl. Sonderzahlung (bei 20 Stunden pro Woche und Vertragsdauer von 4 Monaten)
- **Versicherung:** Vollversicherung

- **Dienstverhältnis:** Arbeitsvertrag nach Angestelltengesetz

Ein weiteres zusätzliches Arbeitsverhältnis (geringfügige Beschäftigung, Tutor usw.) zur Universität Salzburg ist nicht möglich.

Schriftliche Bewerbungen mit den Nachweisen über den bisherigen Studienerfolg sind bis **24. Jänner 2007** (Posteingang) an den/die Leiter/in der jeweiligen Organisationseinheit zu richten.

Katholisch-Theologische Fakultät:

| | |
|----------------------------------------------------------------|---------------------------------------|
| FB Systematische Theologie | 1 Studienass. mit 10 Wochenstunden |
| FB Philosophie an der Theologie | 1 Studienass. mit 10 Wochenstunden |
| FB Praktische Theologie | 2 Studienass. mit je 10 Wochenstunden |
| FB Bibelwissenschaft und Kirchengeschichte & n bsp; | 1 Studienass. mit 10 Wochenstunden |

Rechtswissenschaftliche Fakultät:

FB Privatrecht

| | |
|----------------------------|---------------------------------------|
| i.B. Bürgerliches Recht: | 1 Studienass. mit 20 Wochenstunden |
| i.B. Zivilverfahrensrecht: | 2 Studienass. mit je 10 Wochenstunden |

FB Sozial- und Wirtschaftswissenschaften

| | |
|------------------------------------|---------------------------------------|
| i.B. Rechtsgeschichte: | 1 Studienass. mit 20 Wochenstunden |
| 1 Studienass. mit 10 Wochenstunden | |
| i.B. Wirtschaftswissenschaften: | 2 Studienass. mit je 10 Wochenstunden |

FB Öffentliches Recht

| | |
|-----------------------------------------|------------------------------------|
| i.B. Völkerrecht: | 1 Studienass. mit 20 Wochenstunden |
| i.B. Verwaltungs- und Verfassungsrecht: | 1 Studienass. mit 10 Wochenstunden |

Kultur- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät:

FB Altertumswissenschaften

| | |
|------------------------------------------|------------------------------------|
| i.B. Alte Geschichte und Altertumskunde: | 1 Studienass. mit 10 Wochenstunden |
| i.B. Klass. Philologie: | 1 Studienass. mit 10 Wochenstunden |
| i.B. Klassische Archäologie: | 1 Studienass. mit 10 Wochenstunden |

FB Anglistik

4 Studienass. mit je 10 Wochenstunden

FB Erziehungswissenschaft

30 StudienassistentInnen-Wochenstunden

2 Studienass. mit je 10 Wochenstunden

FB Germanistik

4 Studienass. mit je 10 Wochenstunden

FB Geschichte

vom 01. März 2007 bis 15.08.2007 1 Studienass. mit 14 Wochenstunden

1 Studienass. mit 10 Wochenstunden

| | |
|-------------------------------------------------------|----------------------------------------|
| FB Politikwissenschaft und Soziologie: | 1 Studienass. mit 15 Wochenstunden |
| 1 Studienass. mit 10 Wochenstunden | |
| 1 Studienass. mit 10 Wochenstunden | |
| 1 Studienass. mit 10 Wochenstunden | |
| FB Kommunikationswissenschaft Wochenstunden | 3 Studienass. mit je 10 |
| 1 Studienass. mit 16 Wochenstunden | |
| 1 Studienass. mit 11 Wochenstunden | |
| FB Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft | |
| i.B. Kunstgeschichte: | 1 Studienass. mit 15 Wochenstunden |
| i.B. Musik- u. Tanzwissenschaft | 1 Studienass. mit 15 Wochenstunden |
| FB Linguistik Wochenstunden | 1 Studienass. mit 10 |
| 1 Studienass. mit 10 Wochenstunden | |
| FB Philosophie | 1 Studienass. mit 15 Wochenstunden |
| FB Romanistik | 35 StudienassistentInnen-Wochenstunden |
| FB Slawistik | 1 Studienass. mit 10 Wochenstunden |
| Naturwissenschaftliche Fakultät: | |
| FB Geographie und Geologie | |
| i.B. Geographie: | 1 Studienass. mit 10 Wochenstunden |
| 1 Studienass. mit 10 Wochenstunden | |
| FB Organismische Biologie | 1 Studienass. mit 20 Wochenstunden |
| FB Psychologie | 1 Studienass. mit 15 Wochenstunden |
| 1 Studienass. mit 10 Wochenstunden | |
| FB Mathematik | |
| i.B. Versicherungs- und Finanzmathematik | 2 Studienass. mit je 10 Wochenstunden |
| Interfakultäre Fachbereiche: | |
| IFFB Sport- und Bewegungswissenschaft | 5 Studienass. mit je 20 Wochenstunden |
| IFFB Fachdidaktik-LehrerInnenbildung: | |
| i.B. Fachdidaktik: | 1 Studienass. mit 10 Wochenstunden |
| 2 Studienass. mit je 10 Wochenstunden | |
| Schwerpunkte: | |

Information and Communication Technologies&Society

1 Studienass. mit 20 Wochenstunden

Zentren:

Zentrum Theologie Interkulturell und Studium der Religionen

1 Studienass. mit 20 Wochenstunden

Impressum

Herausgeber und Verleger:

Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg

O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger

Redaktion: Johann Leitner

alle: Kapitelgasse 4-6

A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 17. Jänner 2007

Redaktionsschluss: Freitag, 12. Jänner 2007

Internet-Adresse: www.sbg.ac.at/dir/mbl/2007/home.htm

Offenlegung **gemäß § 25 Mediengesetz:**

Medieninhaber: Universität Salzburg,

Kapitelgasse 4-6, 5020 Salzburg

Grundlegende Richtung: Amtliche Veröffentlichungen gemäß Universitätsgesetz 2002 (UG 2002), BGBl. I Nr. 120/2002 idgF
